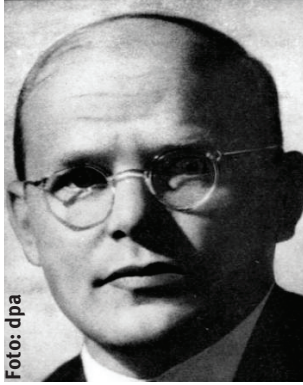


Wie überall gab es auch in der Kirche offenen Widerstand gegen den Nationalsozialismus, allerdings nur als Einzellerscheinung. Recherchiert im Internet und findet Informationen über das Leben Dietrich Bonhoeffers, der gegen das NS-Regime eintrat. Vervollständigt anschließend den Steckbrief mit seiner Biografie.



Steckbrief

Name

Dietrich Bonhoeffer

Geburtstag/ -ort

Wichtige Stationen im Leben

Momente des Widerstands und persönliche Folgen

Link-Tipp

Schaut auf die Seite des Deutschen Historischen Museums:

www.dhm.de/lemo/html/biografien/BonhoefferDietrich/

Todestag



Lehrerblatt



Steckbrief

Name

Dietrich Bonhoeffer

Geburtstag/ -ort

4. Februar **1906** in Breslau (heute Wroclaw/

**Wichtige
Stationen im
Leben**

1923-1927 Theologiestudium in Tübingen, Rom und Berlin

1931-1933 Privatdozent an der Universität Berlin und Studentenpfarrer an der Berliner Technischen Hochschule

1933-1935 Nach Adolf Hitlers Ernennung zum Reichskanzler reist Bonhoeffer nach Großbritannien und übernimmt die Betreuung der deutschen evangelischen Gemeinde in London-Sydenham.

**Momente des
Widerstands
und persönliche
Folgen**

1934 „Friedensrede“ auf einer ökumenischen Tagung auf der Insel Fanö (Dänemark)

1935 Bonhoeffer kehrt zurück nach Deutschland und wird Leiter des Predigerseminars der Bekennenden Kirche in Zingst und Finkenwalde.

1936 Ihm wird die Lehrerlaubnis für Hochschulen entzogen.

1937-1940 Trotz Schließung führt er das Predigerseminar weiter.

1938 Bonhoeffer schließt sich dem Widerstand um Wilhelm Franz Canaris an.

1940 Er erhält Rede- und Schreibverbot.

1943-1945 Inhaftierung im Militärgefängnis Berlin-Tegel, im Berliner Gestapogefängnis und im KZ Buchenwald

1945 Dietrich Bonhoeffer wird vom SS-Standgericht zum Tode verurteilt.

Todestag

9. April **1945**, Hinrichtung durch den Strang im KZ Flossenbürg in Bayern